

on an zu arbeiten.  
**Männer, die ihren Freundin-  
 Frauen am Valentinstag Blum-  
 gen, oder kommen auch Frau-**  
 z gemischt. Das ist ja nicht bloß  
 der Liebenden, sondern der Tag  
 . Da kann man auch dem Nach-  
 das ganze Jahr so nett ist, Blu-  
 nken.

**Blumen raten Sie ratlosen  
 an diesem Tag?**  
 uf jeden Fall ab von roten Rosen,  
 viel zu teuer, die Preise explodier-  
 dazu. Zu empfehlen sind Früh-  
 nen, die ausgezeichnet und in bes-  
 tät vorhanden sind.

**Sie persönlich: Hat der Va-  
 g eine ähnliche Funktion wie  
 gertag – einmal im Jahr Blumen  
 t nix?**  
 bestimmte Kunden: ja. Aber die  
 unserer Kunden kommen das gan-  
 ber.

EW: FELICITAS AMLER

## Hubert & Staller bald auch als Film

hausen/Münsing – Schon in  
 dienstaffeln haben Christian Trad-  
 Helmfried von Lüttichau als  
 stelige Dorfpolizisten in der Umge-  
 Münsing und Wolftratshausen er-  
 zetzt plant die ARD aus dem Stoff  
 bendserie „Hubert & Staller“ ei-  
 Minuten langen Film im Haupt-  
 ogramm. Die Dreharbeiten sollen  
 chtlich im März beginnen, bestä-  
 ca Richter von der Pressestelle  
 itteldeutschen Rundfunk (MDR).  
 Film zeichnet der MDR federfüh-  
 antwortlich. Laut Richter soll der  
 le des Jahres im Hauptabendpro-  
 am 20.15 Uhr gezeigt werden. Fort-  
 werden soll auch die Serie „Hubert  
 “. Die Entertainment Factory und  
 München Gruppe werden noch in  
 Jahr die dritte Staffel drehen. So  
 aus der ARD-Programmdirektion.  
 e hat einen Marktanteil von rund  
 zent. Damit gehört sie zu den er-  
 reren regional angesiedelten Vor-  
 rrien, die unter der Dachmarke  
 bis tödlich“ laufen. **BENE**

## Lehrerzimmer in Mittelschule durchwühlt

ted – In das Mittelschulzentrum in  
 bert-Stifter-Straße ist am Wochen-  
 gebrochen worden. Zwischen Frei-  
 ebruar, und Montag schlugen laut  
 Unbekannte in der Mittelschule ein  
 ein und stiegen in das Lehrerzim-  
 . Dort durchwühlten sie Schränke.  
 Gegenstände mitgehen ließen, ist  
 cht bekannt. Beim Gymnasium  
 außerdem die Glasscheibe einer Sei-  
 eingeschlagen, die Täter öffneten  
 doch nicht. Der Schaden wird auf  
 zirka 1000 Euro geschätzt. **SZ**

organisierte die Leiterin der Künstlergruppe  
 für sie ein größeres Projekt. Auf die Idee,  
 ein Boot zu bauen, kamen sie wegen des  
 diesjährigen Themas des Bund Natur-  
 57-14, Feb. 2013

# Manzano im Schaufenster

Bei der Kunstmeile gibt es in diesem Jahr einige Änderung

**Wolftratshausen** – Bei der vierten Kunst-  
 meile von 14. bis 28. September in Wolf-  
 tratshausen wird sich einiges ändern:  
 Künstler aus dem italienischen Städtchen  
 Manzano stellen aus, die Vernissage findet  
 im Freien statt, und Schaufenster sollen  
 ausschließlich den Kunstwerken vorbehal-  
 ten bleiben. Gerade der letzte Punkt ist der  
 heikelste für die Mitglieder des Künstler-  
 stammtisches, der sich aus dem Verein Le-  
 bendige Altstadt (LAW) herausgebildet  
 hat. Vorstandsmitglied Arnold Sedlmayr  
 sagte dazu beim Treffen am Rosenmontag:  
 „Manche Geschäftsleute lehnen das ab. Au-  
 ßerdem ist es doch Ansichtssache, ob  
 Kunst und Kommerz nicht doch irgendwie  
 zusammengehen.“

Doch gerade das hatte in früheren Jah-  
 ren offenbar mitwirkende Künstler ge-  
 stört; einige wie der inzwischen verstorbe-  
 ne Maler Heinz Haberkorn hatten deswe-  
 gen ihre Teilnahme abgesagt. Nun soll das  
 Einbetten von Kunst in Handelsware und  
 Dekorationsmittel nach den Wünschen  
 des Künstlerstammtisches abgestellt wer-  
 den. Und alle hoffen, dass dies kein Hinde-  
 rungsgrund sein wird, dass möglichst viele  
 Geschäfte mitmachen und zumindest ein  
 Schaufenster den Künstlern zur freien Ge-  
 staltung überlassen wird. „Ob diese dann  
 Waren einbeziehen, ist ihnen überlassen“,  
 sagte LAW-Vorsitzender Hans-Werner  
 Kuhlmann.

Über die Idee, für die künftigen Kunst-  
 meilen Künstler aus Freundschafts- oder  
 Partnerstädten einzuladen, freut sich heu-  
 er vor allem der im Mai 2011 gegründete  
 Freundschaftsverein Manzano. Denn aus  
 dem Städtchen in der norditalienischen  
 Landschaft Friaul sollen sich nach Aus-  
 kunft von Werner Grimmeiß vom Tanz-  
 kreis etwa zehn Maler, Bildhauer oder Foto-

nie regionale Holzart. Der ist hat die Platte  
 gekauft, jetzt werden die zugeschnittenen  
 Teile zusammengesetzt. Der Fachmann da-  
 für ist Stephan Költ. „Traditionelle Boote

grafien auf der vierten Kunstmeile präsent-  
 tieren. Antonio Tessaro, Assessore alla Cul-  
 tura del Comune di Manzano, so der Titel  
 des dortigen Kulturreferenten, soll begeis-  
 tert sein. Obwohl das Städtchen nur  
 6000 Einwohner zählt, aber für seine  
 Stuhlfabrikation bekannt ist, gibt es dort  
 laut Grimmeiß im Gegensatz zum viel grö-  
 ßeren Wolftratshausen eine Kunsthalle mit  
 regelmäßigen Ausstellungen.

Eine Sorge treibt den Freundschaftsver-  
 ein um: Es werden noch Quartiere gesucht  
 für die italienischen Künstler in der Zeit  
 von 13. bis 15. September.

Die Vernissage zur Kunstmeile soll heu-  
 er nicht mehr in der Loisahalle stattfinden,  
 weil sich dorthin in den Vorjahren nur  
 relativ wenige Besucher verirrt. „Die Er-  
 öffnung gehört ins Freie – wie die ganze  
 Ausstellung“, bekräftigte Cristina Vogt.  
 Doch wo und wie die Vernissage stattfin-  
 den soll, darüber wird sich laut Kuhlmann  
 der Künstlerstammtisch noch Gedanken  
 machen.

Fest steht aber, dass wieder Schulen mit-  
 machen, heuer die Volksschule am Ham-  
 merschmiedweg, die Grund- und Mittel-  
 schule Waldram, die Realschule und die  
 „Schule der Phantasie“. Die oberen Klas-  
 sen haben von der Stadt Fundfahräder be-  
 kommen, die sie künstlerisch veredeln dür-  
 fen. Noch offen ist hingegen, ob sich das  
 ehemalige Isar-Kaufhaus sowie weitere  
 leer stehende Läden einbeziehen lassen.  
 Und es wird laut Hans-Werner Kuhlmann  
 schwierig, die Ladenketten für die Kunst  
 zu überzeugen. **BARBARA SZYMANSKI**

Wer während der Kunstmeile Gäste aus Manzano  
 beherbergen möchte, meldet sich bei der LAW un-  
 ter der E-Mail-Adresse LAW-ev@web.de



Ilse Waldschütz (von links), Werner und Gabriele Grimmeiß, Hans Werner Kuhlmann  
 sowie Christina und Hans Vogt diskutierten am Künstlerstammtisch über Neuerun-  
 gen bei der diesjährigen Kunstmeile. **FOTO: HARTMUT PÖSTGES**

kleiden.  
 Das Ziel der Jugendar-  
 für die Natur zu sensibili

## Discobesuch

**Wolftratshausen** – „S  
 „Scheißzigeuner“ – wer  
 bekommt Probleme mit  
 Reinhard K., (Name geär  
 Mittwoch vor dem Wolfr  
 richt wegen des Vorwurf  
 zung verantworten mus  
 gangenen Jahres hatte d  
 der Gemeinde Eurasburg  
 naten der Abstinenz in e  
 Königsdorfer Straße m  
 sechs Halbe Weißbier :  
 men und wollte anschl  
 hen in eine Diskothek ar  
 geben ihm die beiden  
 mehr als deutlich zu ver  
 Gast hier nicht erwünsch  
 Aufpaffer nicht auf ein  
 den Grund ihrer abweise  
 lassen wollten, entwick  
 ne gereizte Debatte un  
 handfeste Rauferei mit v  
 nen aus dem Lokal, in d  
 den Kürzeren zog.

Bei der Pöbeleien seien  
 Haare ausgerissen und  
 worden, schilderte der B  
 gentlich als Besenbinde  
 ersprießlichen Verlauf  
 deshalb habe er sich zu c  
 balinjurien hinreißen la  
 tisch als Volksverhetzu  
 Tat, die einen Strafrahn  
 Jahren vorsieht. So sch

# Poliz

## Unbekannte bes

**Geretsried** – Der Fasc  
 ried und Gelting mit ein  
 gungen zu Ende gear  
 auf Mittwoch wurden  
 fünf Autos und ein Fahr  
 unter auch ein Polizeiv  
 Parkplatz des Eisstadion  
 schen 19.30 und 20 Uhr  
 ter den linken Außense  
 Radzierkappe von der l  
 ka 300 Euro. Eine halbe  
 de gegen 20.30 Uhr der  
 gel eines in der Adall  
 Ecke Jägerweg parken  
 schädigt. Neben dem A  
 ein Damenfahrad, das  
 Tat aus einem Gartenh  
 schaft gestohlen und a  
 worfen worden war.

Um 21 Uhr schließlich  
 weg der Heckscheiben  
 kenden Skodas abgeri  
 beziffert die Polizei au  
 Anwohner die beider  
 flüchteten sie. Der Ze  
 sich bei der Polizei Ge  
 In der Nacht kam es no  
 Sachbeschädigungen: 1